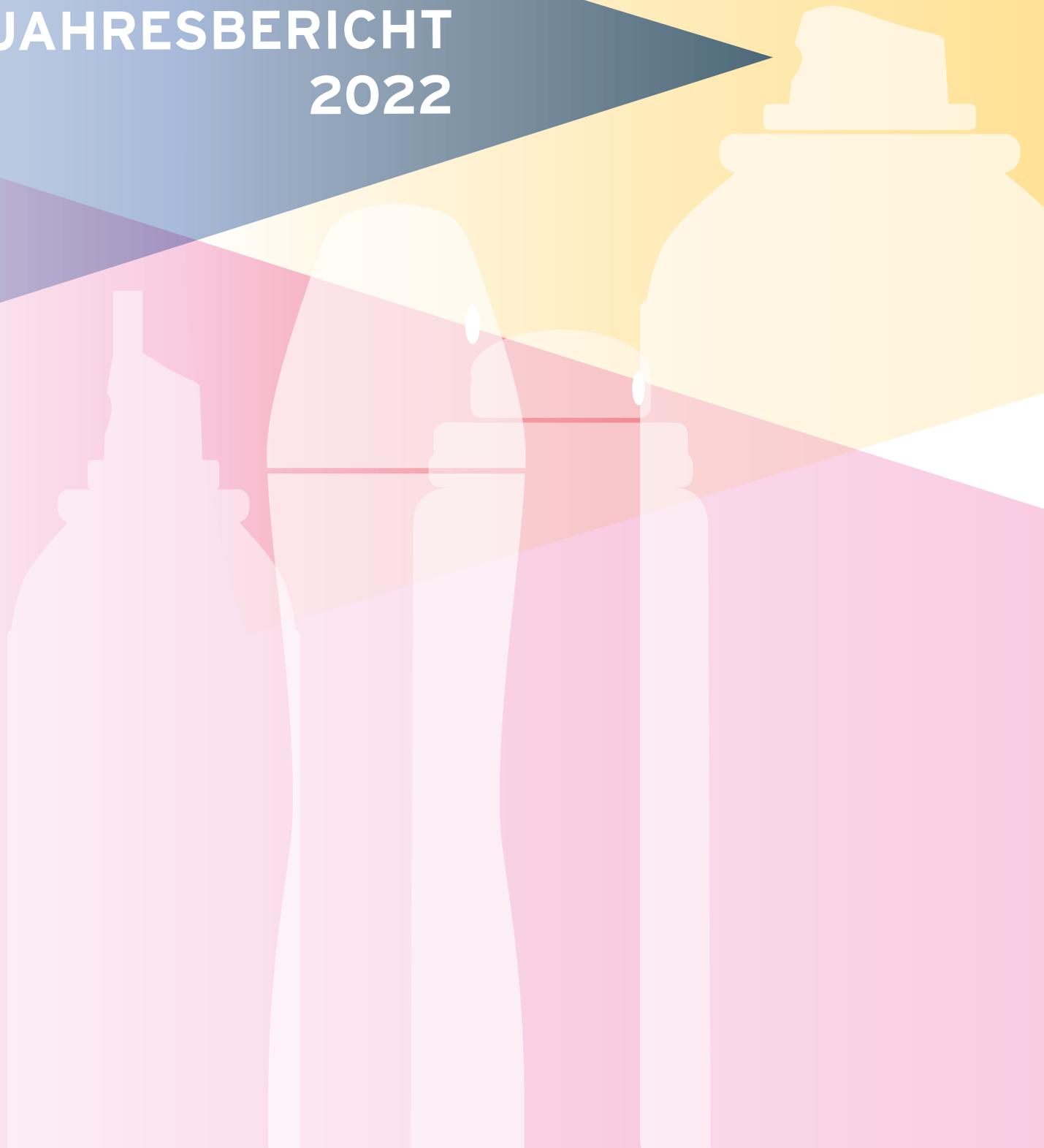


JAHRESBERICHT 2022



4 DIE DEUTSCHE
AEROSOLINDUSTRIE
IM JAHR 2022

6 IGA-INTERN

16 IGA-DELEGIERTE
IN DEN FEA-GREMIEN

8 AEROSOLMARKT
DEUTSCHLAND

17 ÖFFENTLICHKEITS-
ARBEIT 2022

12 AUS DER
ARBEIT DES CTA

18 KONTAKTDATEN
GESCHÄFTSSTELLE
UND VORSTAND

14 FEA-BERICHT

INHALT

19

**AUSSCHUSS-
MITGLIEDER**

20

**IGA-
MITGLIEDERLISTE**

DIE DEUTSCHE AEROSOL- INDUSTRIE IM JAHR 2022



Eigentlich war die Stimmung zu Beginn des Jahres 2022 sehr optimistisch. Ein Abklingen der Corona-Krise war zu erkennen und alle hofften auf eine zügige Rückkehr zur Normalität. Am 24. Februar befahl dann aber der russische Staatspräsident Putin tatsächlich den Einmarsch seiner Truppen in die Ukraine - ein Krieg in Europa, der Auswirkungen auf die gesamte Weltwirtschaft hatte. Es zeichnete sich sehr schnell ab, dass durch den Boykott der russischen Öl- und Gaslieferungen die Preise erheblich ansteigen würden. Dies hatte wiederum eine sofortige Auswirkung auf die Stromkosten. Die befürchtete Rationierung von Gas ist zwar zum Glück nicht eingetreten, aber die gestiegenen Energiekosten konnten besonders in der Grundstoffindustrie nicht im Rahmen von Preiserhöhungen weitergegeben werden. Folglich wurde in vielen Betrieben der chemischen Industrie die Produktion heruntergefahren und/oder ins Ausland verlagert. Der Verband der Chemischen Industrie VCI meldete für das Jahr 2022 einen Rückgang der Produktion (ohne pharmazeutische Produkte) um 10 Prozent. Im Oktober lag das Minus sogar bei 21 Prozent unter dem Vergleichsmonat des Vorjahres. Folglich meldete etwas mehr als die Hälfte

der VCI-Mitgliedsunternehmen Gewinnrückgänge. 24 Prozent der Unternehmen gaben sogar an, Verluste zu haben oder von Insolvenz bedroht zu sein. Ein Alarmsignal an die Politik. Der VCI forderte dringende Nachverhandlungen der Energie- und Strompreisbremsen, um die Branche aktiv zu unterstützen und den Negativtrend umzukehren.

Natürlich führte die gedrosselte Produktion für die verarbeitende Industrie zu weiteren Lieferengpässen für dringend benötigte Rohstoffe. Die Lieferketten an sich waren bereits durch corona- und nachfragebedingt stark erhöhte Logistikkosten extrem schwierig zu beherrschen.

Diese Ausführungen sind wichtig, um die tatsächliche Lage der Industrie zu verstehen. Das Statistische Bundesamt verzeichnete für 2022 eine Steigerung des Bruttoinlandsprodukts um 1,9 Prozent. Steigt man hier inhaltlich tiefer ein, ist diese Steigerung geprägt von einem „Nachholbedarf“ in der Bevölkerung und dem daraus resultierenden Wachstum bei Dienstleistungen. Das verarbeitende Gewerbe schaffte mit +0,2 Prozent gerade mal eine schwarze Null.

Der VCI-Präsident Markus Steilemann erwähnte als weitere Herausforderung den „Regulierungs- und Bürokratietornado“, der ja bereits vor der Corona- und Energiekrise zu erkennen war, aber in diesen turbulenten Zeiten unverändert vorangetrieben wird. An dieser Stelle ist durchaus die Frage erlaubt, ob hier nicht politisch reagiert und gegengesteuert werden muss.

Umso erfreulicher ist zu berichten, dass die Mitgliedsunternehmen des Industrieverbands Körperpflege- und Waschmittel (IKW) im Jahr 2022 einen Umsatzzuwachs von 8 Prozent erreicht haben. Eine starke Inlandsnachfrage und solide Steigerungen beim Export führten zu diesem erfreulichen Ergebnis. Eine besonders hohe Steigerung des E-Commerce ist dabei hervorzuheben.

Die Abfüllzahlen in der Aerosolindustrie waren insgesamt nur leicht rückläufig, aber sowohl die Produktion als auch der Abverkauf von kosmetischen Aerosolen sind in 2022 erfreulich solide gestiegen. Wie immer sind die Details dazu unter der Überschrift „Aerosolmarkt Deutschland“ in diesem Bericht nachzulesen. Im FEA-Bericht gibt es wie immer einen Überblick über die in Brüssel bearbeiteten Themen sowie in Bezug auf künftige Messen und Kongresse eine wichtige Veränderung.

Auch im Jahr 2022 hat die IGA die Mitgliederversammlung im schriftlichen Verfahren und das Herbstforum, die Sitzungen der Arbeitskreise, des CTA und des Vorstands virtuell durchgeführt. Wir gehen aber davon aus, dass ab 2023 zumindest ein Teil der Sitzungen wieder in Präsenz stattfinden wird. Ich habe immer das Bild vor Augen, dass in den USA vor einem aufs Festland auftreffenden Tornado die Fenster der Holzhäuser mit Brettern vernagelt werden. Die Bevölkerung zieht sich in Schutzräume zurück. In Zeiten des oben erwähnten „Regulierungs- und Bürokratietornados“ hoffe ich jedoch, dass die Mitgliedsunternehmen - und es sind wirklich alle betroffen - sich verstärkt öffnen und wieder mehr Experten in die Gremien entsenden, um die Regelungswut fachlich zu beeinflussen und möglichst praxistauglich einzudämmen oder abzuwehren.

Ohne entsprechende Initiativen der betroffenen Wirtschaft werden bestimmte Sicherheitsvorschriften nicht an moderne Trends angepasst werden. Die oben erwähnte Umsatzsteigerung durch E-Commerce macht beispielsweise dringende Anpassungen im Gefahrgutrecht notwendig. Die IGA hat das Einreichen von Änderungsanträgen zu Konzepten wie „Click & Deliver“ und „Click & Collect“ bei der UN über die FEA initiiert.

Als ein weiteres Beispiel ist der Vorschlag der deutschen Sicherheitsbehörde zu nennen, die eine geänderte Trennung der Definitionen von Aerosoldosen und Gaskartuschen vorschlägt. Hier gäbe es erhebliche Auswirkungen auf die Branche, weil vorgeschlagene Umklassifizierungen von vielen Aerosoldosen zu Gaskartuschen ein erheblich aufwendigeres Konformitätsbewertungsverfahren zur Folge hätten. Auch hier hat sich die IGA über die FEA an der Diskussion bei der UN beteiligt. So konnte erreicht werden, dass eine Arbeitsgruppe eingesetzt wurde, die den Vorschlag inhaltlich überarbeitet.

Deshalb nochmals mein Appell an die Mitgliedsunternehmen, durch die Entsendung von Experten in die Fachgremien der IGA einen positiven Beitrag zur „Tornadovorsorge“ zu leisten. Ich bedanke mich bei den Unternehmen, die dies bereits tun, und auch bei deren aktiven Delegierten, die sich entsprechend fachkompetent einbringen. Die im internationalen Vergleich besonders effiziente Geschäftsstelle der IGA steuert die Zusammenarbeit und informiert zeitnah die Mitgliedsunternehmen über relevante Themen für die Branche. Vielen Dank dafür an Birgit Veverka und Matthias Ibel.

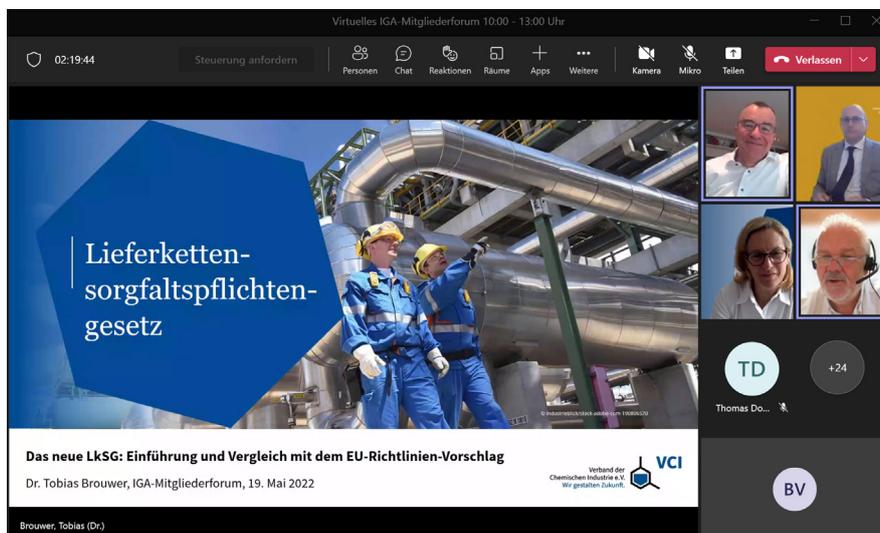
Trotz der beschriebenen schwierigen politischen und wirtschaftlichen Situation spricht nichts gegen einen zumindest verhaltenen Optimismus für das Jahr 2023. Ein Ende des Krieges in der Ukraine ist allerdings unabdingbar zur Wiedererlangung einer gewissen Stabilität und Planbarkeit und ich hoffe, dass der Druck der internationalen Staatengemeinschaft ein rasches Ende dieses Konflikts herbeiführen kann. 🇺🇸

IGA-INTERN

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die ursprünglich für den 19. Mai 2022 in Präsenz geplante Mitgliederversammlung musste aufgrund der Covid-19-Pandemie erneut abgesagt werden. Um die satzungsgemäß im ersten Halbjahr notwendige Beschlusslage herbeiführen zu können, wurde sie erneut durch ein schriftliches Umlaufverfahren ersetzt. Hierbei gaben 62,3 Prozent der Mitgliedsfirmen ihre Stimme fristgerecht ab, sodass die bei diesem Verfahren erforderliche Mindest-Quote von 50 Prozent erfreulicherweise deutlich überschritten wurde.

Alle Beschlussvorlagen wurden im schriftlichen Umlaufverfahren angenommen. So wurde Volker Krampe (Beiersdorf AG) einstimmig zum Vorstandsvorsitzenden wiedergewählt. Auch Andreas Guck (IGS Aerosols GmbH) und Dr. Angela Stadler (Procter & Gamble Service GmbH) wurden jeweils als stellvertretende Vorsitzende bestätigt. Gleichfalls fanden die Neuwahlen der übrigen Vorstandsmitglieder, des Chemisch-Technischen-Ausschusses, des PR-Ausschusses und der Rechnungsprüferin statt. 🏡



VIRTUELLE MITGLIEDERFOREN

Am 19. Mai 2022 veranstaltete die IGA ein virtuelles Mitgliederforum, bei dem die Mitgliedsunternehmen umfassend über die für die Aerosolindustrie relevanten aktuellen Themen informiert wurden. Der Vorstandsvorsitzende Volker Krampe berichtete dabei über die Verbandstätigkeit im Jahr 2021 und Matthias Welp, Vorsitzender des PR-Ausschusses (PRA), präsentierte die Produktions- und Abverkaufszahlen 2021 der verschiedenen

Aerosolprodukte. Anschließend informierten Vertreter der IGA-Gremien über die Arbeit des Chemisch-Technischen-Ausschusses (CTA). Dr. Tobias Brouwer und Simone Heinrich (VCI) rundeten das Mitgliederforum mit ihren Vorträgen zum „Lieferketten-sorgfaltspflichtengesetz“ und zum „Branchenstandard für nachhaltige Wertschöpfung“ ab. 🏡



HERBSTFORUM

Auch das Herbstforum wurde am 18. November 2022 in virtueller Form veranstaltet. Aus der Arbeit des CTA wurde unter anderem über den Stand der Beratungen zur Revision der Verpackungsabfallrichtlinie und der Produktsicherheitsrichtlinie wie auch über die jüngsten Informationen aus Großbritannien zur dort vorgeschriebenen Kennzeichnung von Aerosolen berichtet. Darüber hinaus informierten Katharina Mayer, Projektleiterin EU Green Deal, und ihre Kollegin Dr. Angelika Hanschmidt umfangreich über den „aktuellen Stand zum Europäischen Green Deal“ sowie zu den „aktuellen Entwicklungen zur EU-Chemikalienstrategie“. 🇩🇪

FRANZ UND ANDREAS GUCK

Ende August verstarb der Ehrenvorsitzende unseres Verbandes Franz Guck. Franz Guck war seit Mitte der 80er Jahre ein langjähriges Mitglied des IGA-Vorstands und hatte von 1998 bis 2002 dessen Vorsitz inne. Im Dezember erreichte uns dann die erschütternde Nachricht, dass sein Sohn Andreas Guck, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der IGA, nach schwerer Krankheit ebenfalls verstorben ist. Andreas Guck war seit 2016 Mitglied unseres Vorstands. Durch ihren großen Sachverstand, ihr ausgewogenes Urteil und ihr über all die Jahre vorbildliches Engagement haben Franz und Andreas Guck die Arbeit unseres Verbandes entscheidend gefördert. Wir werden sie beide stets in guter Erinnerung behalten. 🇩🇪



ANDREAS UND FRANZ GUCK



PETER SCHATZ



OLIVER BERGER



DR. JENS SCHULZ



VOLKER KRAMPE

ONLINE-SEMINAR: „AEROSOLSCHULUNG“

Auch die Aerosolschulung wurde im Dezember 2022 wieder als Online-Seminar durchgeführt. Insgesamt nahmen 28 Teilnehmer an der in Kooperation mit der Chemie Wirtschaftsförderungs-GmbH organisierten Schulung teil. Das kompakte zweitägige Seminar richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Aerosolindustrie. Es vermittelt einen umfassenden Überblick über die Aerosoltechnik und die Vorschriften, die bei der Herstellung und dem Vertrieb von Aerosolprodukten zu beachten sind. Zu diesem Seminar können sich auch Vertreter von Firmen anmelden, die nicht Mitglieder der IGA sind. Mitgliedsfirmen profitieren allerdings von deutlich vergünstigten Teilnahmegebühren. Auch das Online-Format der Schulung wurde von den Teilnehmern als sehr gut bewertet. 🇩🇪

AEROSOL- MARKT DEUTSCHLAND

KOSMETISCHE AEROSOLE BOOMEN BEI NACHFRAGE UND PRODUKTION

Trotz deutlicher Zuwächse bei der Produktion kosmetischer Aerosole gingen die Produktionszahlen insgesamt gegenüber dem Vorjahr leicht zurück. So wurden im Jahr 2022 in Deutschland 971 Millionen Aerosoldosen abgefüllt. Gleichzeitig entwickelte sich auch die Nachfrage nach kosmetischen Aerosolen in Deutschland wieder erfreulich positiv.

PRODUKTION

Mit insgesamt 971 Millionen in Deutschland abgefüllten Aerosolprodukten gingen die Produktionszahlen 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 3 Prozent zurück. Dabei entwickelte sich das größte Marktsegment, jenes der kosmetischen Aerosole, mit einem Plus von 4,5 Prozent und insgesamt 627 Millionen Dosen wieder in die positive Richtung. Hier konnten die Deodorantien/Antitranspirantien nach einigen Jahren mit rückläufigen Zahlen wieder einen Zuwachs von ganzen 8,1 Prozent verzeichnen, was 402 Millionen abgefüllten Dosen entspricht. Die Haarsprays hielten sich mit einem kaum merklichen Minus von 0,7 Prozent auf Vorjahresniveau. Gleichzeitig sanken die Produktionsmengen der Haarschäume um 13,6 Prozent und die der sonstigen kosmetischen Aerosole um 11,4 Prozent. Dafür nahmen die Rasierschäume und -gele in der Produktion mit einem satten Plus von 13,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr und insgesamt 42 Millionen abgefüllten Aerosoldosen zu.

Die Produktion von Haushaltsaerosolen war insgesamt rückläufig. So ging die Abfüllung von Raumsprays mit 5 Millionen Dosen um 16,7 Prozent zurück. Die Produktionszahlen der Insektizide und Pflanzenschutzmittel sanken um 25 Prozent auf 3 Millionen Dosen. Teppichschäume, Wachs- und Poliersprays sowie Ofenreiniger konnten sich auf dem Vorjahresniveau halten. Die sonstigen Haushaltsaerosole, in die auch Produkte im Bereich Wäschestärke und Bügelhilfe mit einfließen, verzeichneten ein Minus von 28,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Mit einem Minus von nur 1 Prozent konnten die Sprays im technischen Bereich fast das Vorjahresniveau halten. Dagegen sank die Produktion der Autopflegemittel um 9,1 Prozent und die der Farb- und Lacksprays um 19,8 Prozent. In den sonstigen Kategorien wurden ca. 60 Millionen Dosen produziert, was einem Minus von 25 Prozent entspricht.

Die 2022 in den einzelnen Produktkategorien in Weißblech- und Aluminiumdosen erzielten Produktionszahlen sind der Übersicht zu entnehmen. In Glas- und Kunststoffbehältern abgefüllte Aerosole, die in sehr viel geringeren Stückzahlen produziert wurden, können hier leider nicht im Einzelnen ausgewiesen werden.

IGA-PRODUKTIONSSTATISTIK 2022

(in Deutschland abgefüllte Aerosolpackungen nach Produktkategorien in Mio. Einheiten)

PRODUKTKATEGORIE	ALUMINIUMDOSEN	WEISSBLECHDOSEN	GESAMTPRODUKTION
Körperpflege			
Deodorantien, Antitranspirantien	402	0	402
Haarsprays, Haarlacke	45	88	133
Haarschäume	19	0	19
Rasierschäume, Rasiergele	42	0	42
Sonstige	30	1	31
Total	538	89	627
Haushaltsprodukte			
Insektizide und Pflanzenschutz	0	3	3
Teppichschäume	0	4	4
Raumsprays	0	5	5
Wachs- und Poliersprays	0	1	1
Ofenreiniger	0	6	6
Schuh- und Lederpflegemittel	3	7	10
Sonstige	0	10	10
Total	3	36	39
Autopflegemittel	3	37	40
Technische Sprays für Industriezwecke	3	92	95
Farb- und Lacksprays	0	85	85
Pharmazeutische Sprays	19	3	22
Veterinärprodukte	1	2	3
Sonstige (inkl. Nahrungsmittel)	2	58	60
GESAMTSUMME	569	402	971

Gesamtproduktion 2021: 1.001 (-3 % in 2022)

NACHFRAGE

Insgesamt entwickelte sich der Abverkauf von Aerosolprodukten in Deutschland im Jahr 2022 überwiegend positiv. Dabei stieg vor allem die Nachfrage nach kosmetischen Aerosolen erfreulicherweise wieder deutlich an.

Nach zwei Jahren des - wohl vor allem pandemiebedingten - Rückgangs erfreute sich das größte Marktsegment der Deodorantien/Antitranspirantien wieder besonderer Beliebtheit. So wurden im Jahr 2022 insgesamt 243 Millionen Deo-Spraydosen verkauft (Abb. 1). Dies entspricht einem Plus von 3,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil der Aerosole im gesamten Deo-Markt beläuft sich somit auf 67,2 Prozent. Die Marktanteile der verschiedenen Applikationsformen im Deo-Markt wiesen gegenüber dem Vorjahr kaum Veränderungen auf (Abb. 2).

Erfreulicherweise wurde in der Kategorie Haarspray eine Steigerung der Nachfrage in Höhe von ganzen 7 Prozent gegenüber dem Vorjahr erreicht. Somit wurden im Jahr 2022 insgesamt 92 Millionen Einheiten Haarspray verkauft. Auch die Nachfrage nach Schaumfestigern nahm mit einem Plus von

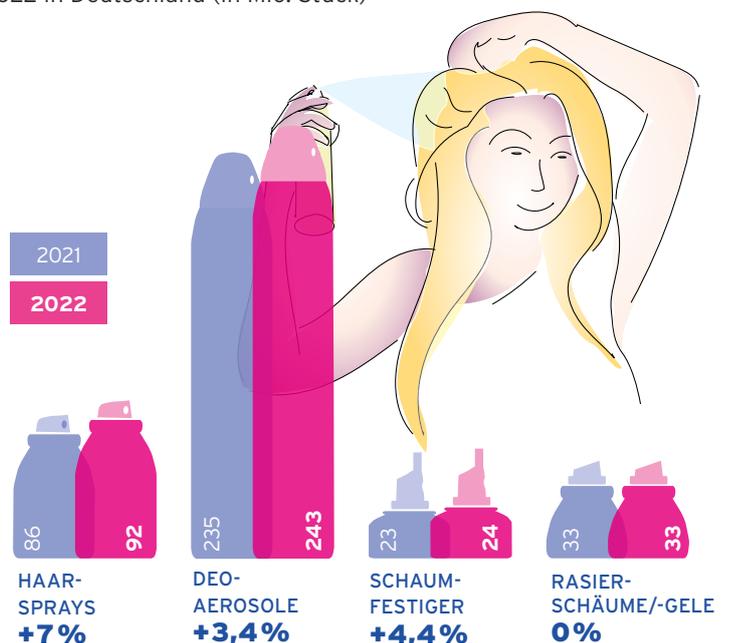
4,4 Prozent und insgesamt 24 Millionen verkauften Einheiten zu. Mit 70,9 Prozent haben Aerosolprodukte im Haarstylingmarkt somit weiterhin den größten Anteil (Abb. 3). Lediglich die Rasierschäume und -gele stagnierten auf dem Wert von 33 Millionen in Deutschland verkauften Einheiten. Nachdem sich der Shaving-Markt wohl vor allem aufgrund der Bartmode über die letzten Jahre im Negativtrend befand, kann hier immerhin wieder eine Stabilisierung festgestellt werden.

Im Markt der Haushaltsaerosole war dagegen die Nachfrage überwiegend rückläufig. Lediglich die Schuhpflegesprays verzeichneten erneut einen Zuwachs von 2,4 Prozent gegenüber 2021. Die Teppichpflegesprays sanken mit 11,1 Prozent auf insgesamt 2,4 Millionen Spraydosen, wie auch die Raumduftsprays, die bei einem Minus in Höhe von 6,9 Prozent aber immer noch mit stattlichen 14,9 Millionen Einheiten aufwarten konnten. Die Nachfrage nach Ofenreinigungssprays ging um 5,7 Prozent auf 3,3 Millionen Aerosoldosen zurück (Abb. 4). 🏠

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer

**ABSATZENTWICKLUNG
KOSMETISCHER AEROSOLE**
2022 in Deutschland (in Mio. Stück)

Abb. 1



ABVERKAUF HAUSHALTSAEROSOLE
2022 in Deutschland (in Tsd. Stück)

Abb. 4

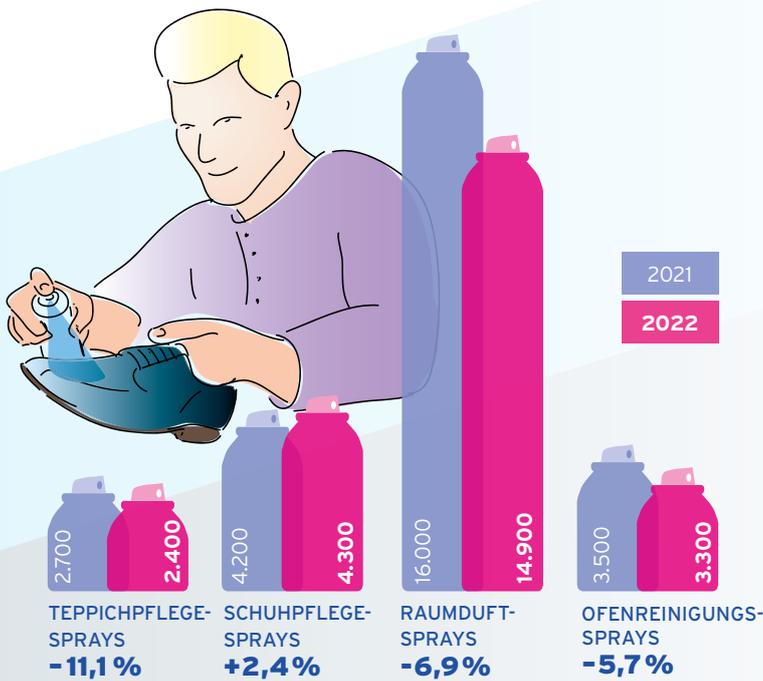


Abb. 3

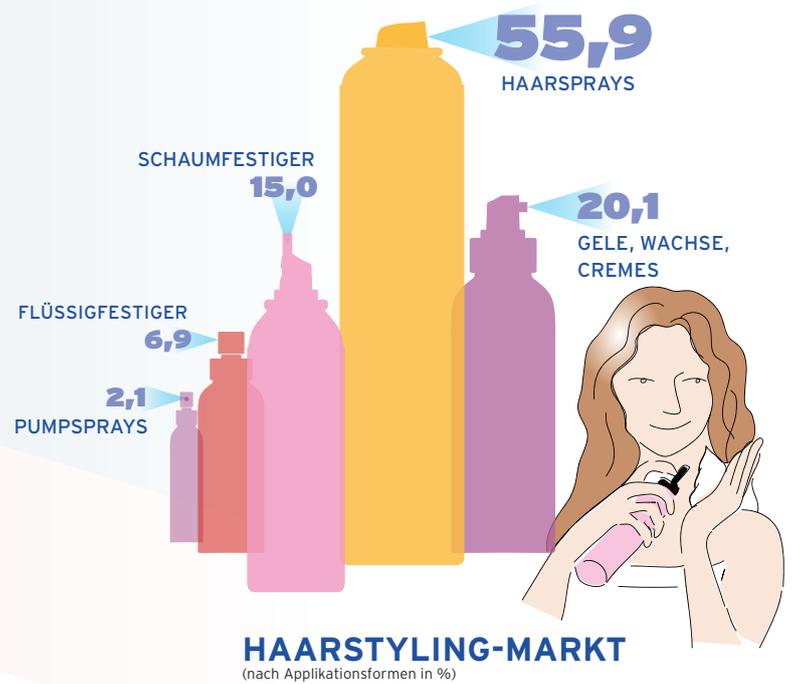
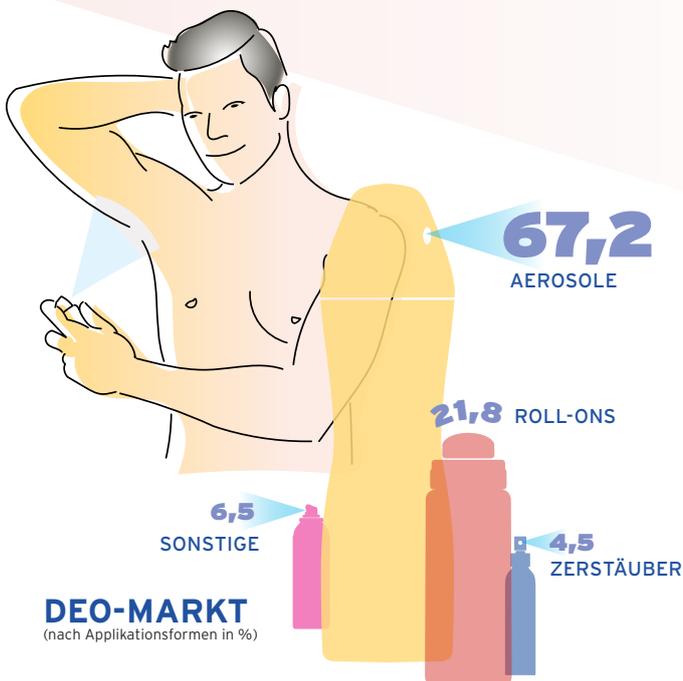


Abb. 2



AUS DER ARBEIT DES CTA

REVISION DER EU-VERPACKUNGS-ABFALLRICHTLINIE

Die EU-Kommission veröffentlichte Ende November 2022 den Entwurf einer Europäischen Verpackungsverordnung. Dieser sieht unter anderem Verpflichtungen zur weiteren Optimierung des Verpackungsdesigns, zur Förderung des Recyclings und zur generellen Verringerung von Verpackungsabfällen sowie verbindliche Vorgaben zu Mindest-Rezyklatanteilen in Kunststoffverpackungen vor. Die Aerosolindustrie arbeitet bereits laufend an der Verbesserung der Recyclingfähigkeit der Aerosolpackungen im Sinne des in dem Entwurf geforderten „Designs for Recycling“. Durch die Verwendung von Recyclingmaterial für die Herstellung der Dosen, die überwiegend aus Weißblech oder Aluminium bestehen, werden zudem wertvolle Ressourcen geschont. Grundsätzlich positiv ist, dass mit der neuen Verordnung die Integrität des Binnenmarkts gewahrt und die Vorschriften der Mitgliedstaaten – gerade auch im Bereich der Kennzeichnungsregelungen – harmonisiert werden sollen. Die IGA hat sich mit den Kollegen in Brüssel stets für eine solche Harmonisierung eingesetzt. Bis die geplanten Neuregelungen im Rahmen der EU-Verpackungsverordnung zu einer Abschaffung der verschiedenen nationalen Alleingänge einiger Mitgliedstaaten führen können, dürfte allerdings noch einige Zeit vergehen.

CODE OF PRACTICE ZUR RECYCLINGFÄHIGKEIT VON AEROSOLDOSEN AUS PET

Im Dezember 2022 wurde ein „Code of Practice“ des Europäischen Aerosolverbandes FEA zur Recyclingfähigkeit von Aerosoldosen aus PET verabschiedet. Dieser sieht unter anderem vor, die in der Regel im Sprühkopf von PET-Aerosolpackungen enthaltenen

Metallteile durch PET zu ersetzen. So kann eine optimale Recyclingfähigkeit dieser Aerosoldosen gewährleistet werden. Dieser Prozess soll schrittweise erfolgen und bis Ende 2028 abgeschlossen sein.

WIEDERBEFÜLLBARE DRUCKGASPACKUNGEN

Innerhalb der FEA wurden 2022 die Beratungen einer Arbeitsgruppe zum Thema „wiederbefüllbare Druckgaspackungen“ abgeschlossen. Hierbei wurde festgestellt, dass die sicherheitstechnischen und regulatorischen Herausforderungen bei der Entwicklung entsprechender Produktkonzepte nach wie vor ganz erheblich sind. Auch aus Sicht der IGA spielen für die Frage, wie nachhaltig Konzepte zur Wiederbefüllung im Vergleich zu sehr gut recyclebaren Aerosoldosen sein könnten, die notwendigen sicherheitsrelevanten Vorgaben, wie sie in Deutschland in der DIN 6111 formuliert wurden, eine wesentliche Rolle. Solche Produkte benötigen insbesondere regelmäßig einen höheren Materialeinsatz, da sie erheblich dickere Wandstärken aufweisen als Aerosoldosen.

RICHTLINIENENTWURF ZUM ÖKO-DESIGN VON PRODUKTEN

Mit dem Ende März von der EU-Kommission vorgelegten Entwurf einer EU-Ökodesign-Verordnung soll die Rechtsgrundlage für produktbezogene Regelungen zur ökologischen Nachhaltigkeit von Produkten – unter anderem auf Grundlage der PEF-Methodik (Product Environmental Footprint) – und zum Einsatz sowie der Rückverfolgbarkeit besorgniserregender Chemikalien geschaffen werden.

Auch Regelungen zu obligatorischen Nachhaltigkeitszeichen (wie einem „Öko-Score“) und zu einem digitalen Produktpass sollen auf dieser Basis getroffen werden können. Der aktuelle Entwurf sieht jedoch im Wesentlichen nur eine Rahmenverordnung vor, auf deren Grundlage die Kommission dann delegierte Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte erlassen kann. Erst anhand dieser Rechtsakte wird daher die Betroffenheit einzelner Produktkategorien im Detail absehbar sein.

ENTWURF EINER F-GASE-III-VERORDNUNG

Im Sommer 2022 legte die EU-Kommission einen Verordnungsentwurf vor, mit dem die Vorschriften zum Einsatz von fluorierten Gasen in Aerosolen weiter verschärft werden sollen. Bei den Beratungen im EU-Parlament wurde hierzu sogar gefordert, ab dem Jahr 2030 den Einsatz aller fluorierten Gase in der EU zu verbieten. Problematisch wäre dies für wenige spezielle Anwendungen, die aus Sicherheitsgründen den Einsatz nicht brennbarer Treibmittel erfordern.

FEA GUIDE ON COMPARTMENTED TECHNOLOGIES

Ende September 2022 wurde die 1. Ausgabe des von Experten der nationalen Verbände auf FEA-Ebene erarbeiteten „FEA Guide on Compartmented Technologies“ veröffentlicht und den IGA-Mitgliedsunternehmen zur Verfügung gestellt. Der Leitfaden beschreibt in neutraler Form die derzeit in diesem Bereich verfügbaren Technologien und enthält grundlegende Empfehlungen zur Sicherheit entsprechender Produkte wie auch zur Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen.

GEFAHRGUT

Auf UN-Ebene wurde im Berichtszeitraum über eine mögliche Klarstellung der Definitionen der beiden Gefahrgüter „UN1950 Aerosols“ und „UN2037 Receptacles, small, containing gas“ beraten. Hierbei wurde vorgeschlagen, die UN-Definition von Aerosolen so zu ändern, dass diese Erzeugnisse stets bereits mit einem montierten „Auslöser“ (z. B. einem Sprühkopf) versendet werden müssten. Die FEA sprach sich in einem kurzfristig gemeinsam mit dem amerikanischen Verband HCPA eingereichten Papier gegen eine solche Änderung aus. Die Aerosolindustrie betrachtet das selbstschließende Ventil als „Entnahmevorrichtung“ und nicht erst die Kombination mit einem Sprühkopf.

Gerade in der Pandemie haben sich die Kaufsysteme „Click & Deliver“ und „Click & Collect“ sehr stark entwickelt. Hier gibt es in der täglichen Praxis erhebliche Probleme mit diesen beiden Konzepten, weil sie gefahrgutrechtlich nicht angemessen abgebildet werden. Über die FEA arbeitet die IGA auf UN-Ebene mit an einer praxisnahen und sicheren Lösung für die betroffenen Unternehmen. 🏠

Matthias Ibel | IGA-Geschäftsführer

FEA-BERICHT

Auch im Jahr 2022 führte die FEA fast ausschließlich virtuelle Meetings durch. Da nur die nationalen Verbände Delegierte für FEA-Gremien nominieren können, ist eine erfolgreiche internationale Arbeit im Wesentlichen davon abhängig, dass die Mitgliedsunternehmen diese Aufgaben aktiv unterstützen und ihre Experten für beide Arbeitsebenen - national und international - freistellen. Um die Zusammenarbeit zu vereinfachen und den Zeitaufwand sowie die Kosten überschaubar zu gestalten, wird auch nach der Pandemie eine Mischung aus virtuellen und Präsenzmeetings beibehalten werden.

Nach einer Entsendung von Dr. Thomas Döring (Henkel AG) ins Ausland wurde die Vertretung der IGA im FEA Board of Directors durch Volker Krampe (Beiersdorf AG) wahrgenommen, der gleichzeitig auch den Vorsitz des FEA Steering Committees für eine weitere Amtszeit innehat. Die Einführung sogenannter „Pre-Reads“ im Steering Committee, welche von den Vorsitzenden der Arbeitsgruppen und Task Forces rechtzeitig vor der Committee-Sitzung eingereicht werden müssen, hat die Vorbereitung der Sitzung und die Beschlussfassung erheblich vereinfacht und sich somit in der Praxis bewährt.

Wie schon in der Einleitung zu diesem Jahresbericht erwähnt, fand der FEA-Kongress wie geplant im September 2022 in Lissabon statt. Bereits im Sommer hat die FEA einen Vertrag mit Easyfairs abgeschlossen, sodass beide Formate, das ADF in Paris und die FEA-Kongresse, zukünftig zusammengelegt werden. Ab Januar 2023 ging im Rahmen der Paris Packaging Week das neue Format an den Start. Die Aerosolbranche hat jetzt ein jährlich wiederkehrendes Event, bei dem sowohl der Kontakt von Lieferanten und Kunden als auch ein attraktives Vortragsprogramm im Fokus stehen. Mit der jährlichen Wiederholung der Messe wird ein angemessenes Format bereitgestellt, um die Innovationen der Branche einem breiten Publikum zu präsentieren.

Neben der Fortentwicklung und Überarbeitung von FEA-Standards erarbeiten und aktualisieren die jeweiligen Arbeitsgruppen und Task Forces zu bestimmten wichtigen Themen Leitfäden und Auslegungshilfen. Im Jahr 2022 wurde ein neuer „Guide on Compartmented Technologies“ erarbeitet und veröffentlicht. Hier werden erstmalig die unterschiedlichen Systeme in einem zusammenhängenden Dokument beschrieben. Die vierte Ausgabe des Leitfadens „Basic Safety Requirements in Aerosol



KOMITEE DER NATIONALEN DIREKTOREN

Manufacturing“ sowie eine inhaltlich verbesserte Version des „Guides to using LCA“ wurden verabschiedet. IGA-Mitgliedsunternehmen stehen diese Unterlagen im Mitgliederbereich der Website in der jeweilig aktuellen Fassung kostenlos zur Verfügung.

Der während der Pandemie boomende Bereich des E-Commerce hat auch weiterhin hohe Zuwachsraten zu verzeichnen. Da Aerosoldosen als Druckbehälter immer den Gefahrgutvorschriften unterliegen, hat sich die FEA inhaltlich mit den Auswirkungen bei den Konzepten „Click & Deliver“ und „Click & Collect“ beschäftigt. Dabei wurde festgestellt, dass im Zuge der Umsetzung der neuen Geschäftsmodelle überzogene Verpackungs-, Kennzeichnungs- und Dokumentationsaufwände beachtet werden müssten. Dies trifft auch auf die tägliche Belieferung von Geschäften des Einzelhandels zu, welche die Ware im Rahmen der sog. Anbruchkommissionierung geliefert bekommen. Der amerikanische Verband COSTHA reichte bei der UN ein Arbeitspapier zu Erleichterungen bei „Liefersdiensten“ ein. Die FEA beteiligte sich im Jahr 2022 aktiv an dieser Diskussion und schlägt weitergehende, praxisnahe Erleichterungen für die drei genannten Konzepte vor. Die weitere Bearbeitung findet in 2023 statt.

Neben der auch im CTA-Bericht beschriebenen inhaltlichen Arbeit der Arbeitsgruppen und Task Forces der FEA beschäftigen sich die drei übergeordneten Gremien (Vorstand, Steering Committee und Komitee der nationalen Direktoren) in 2023 im Rahmen einer kontinuierlichen Verbesserung zusätzlich mit grundsätzlichen Fragen zur Zusammenarbeit und inhaltlichen Ausrichtung des Verbands. 🇩🇪

Volker Krampe | IGA-Vorsitzender

IGA- DELEGIERTE IN DEN FEA-GREMIEN

BOARD OF DIRECTORS	Volker Krampe Beiersdorf AG
STEERING COMMITTEE	Volker Krampe (Vorsitzender) Beiersdorf AG Dr. Angela Stadler Procter & Gamble Service GmbH
Emissions Working Group	Dr. Jens Schulz Beiersdorf AG Christine Cajan KAO Germany GmbH
Flammability/Aerosol Directive Working Group	Matthias Ibel Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V. Dr. Angela Stadler Procter & Gamble Service GmbH
Safety Working Group	Volker Krampe Beiersdorf AG
Standardisation Working Group	Dr. Klaus Weber IGS Aerosols GmbH Roger Koller Nussbaum Frankenberg GmbH
Transport Working Group	Volker Krampe (Vorsitzender) Beiersdorf AG Jens Georgi TUNAP GmbH & Co. KG
NATIONAL DIRECTORS' COMMITTEE	Matthias Ibel (stellv. Vorsitzender) Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2022

Im Jahr 2022 wurde die Internetseite der Konferenz der Landesfilmdienste (KdL) modernisiert, da die Streaming-Nachfrage in den letzten Jahren stark zugenommen hat. Aus Sicht der IGA ist besonders erfreulich, dass unser Film „Psss ... die Spraydose erzählt“ weiterhin auf der Startseite der KdL eingebettet ist. Auch wenn das Vertriebssystem der KdL in diesem Zuge von analog auf digital umgestellt wurde, läuft der Verleih unseres vollständigen Unterrichtssets (bestehend aus Spraydosen, Schüler- und Lehrerheften sowie dem Lehrfilm) auch zukünftig wie gewohnt weiter. Die Nachfrage ging hier in den ersten Quartalen von 2022 zwar zurück, erholte sich dann jedoch im 4. Quartal wieder deutlich, da das IGA-Schulset nach wie vor in den Schulen gern als Lehrmaterial eingesetzt wird.

Mittlerweile haben über 790.664 Zuschauer unseren Lehrfilm im Rahmen des Verleihs durch die Landesfilmdienste gesehen. Zusätzlich zum Verleih des vollständigen Sets an Schulen ist der Film auf der Website der Landesfilmdienste (www.landefilmdienste.de) im Web-TV und als Video on Demand zugänglich. Alle Informationen zum IGA-Unterrichtsset befinden sich ebenfalls auf unserer Internetseite www.aerosolverband.de. Die zugehörigen PDF-Dateien können jederzeit kostenfrei auch von dieser Website heruntergeladen werden. 📄

Matthias Welp | PRA-Vorsitzender



INDUSTRIE-GEMEINSCHAFT AEROSOLE E.V.

GESCHÄFTSSTELLE

Anschrift	Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.	Mainzer Landstraße 55 60329 Frankfurt am Main Tel. +49 69 25 56-1508 Fax +49 69 25 56-1608 info@aerosolverband.de www.aerosolverband.de
Geschäftsführer	Matthias Ibel	
Assistentin der Geschäftsführung	Birgit Veverka	

VORSTAND

Vorsitzender	Volker Krampe Beiersdorf AG	Unnastraße 48 20245 Hamburg Tel. +49 40 4909-3634 Fax +49 40 4909-183634 Volker.Krampe@Beiersdorf.com
Stellv. Vorsitzende	Dr. Angela Stadler Procter & Gamble Service GmbH	Frankfurter Straße 145 61476 Kronberg Tel. +49 6173 302191 Stadler.A@PG.com
Weitere Vorstandsmitglieder	Manfred Lott Kao Germany GmbH	Pfungstädter Straße 98-100 64297 Darmstadt Tel. +49 6151 3960-409 Fax +49 6151 3960-350 Manfred.Lott@kao.com
	Dr. Ludger Neumann L'ORÉAL Deutschland GmbH	Johannstraße 1 40476 Düsseldorf Tel. +49 211 43 78-229 Fax +49 211 43 78-1200 Ludger.Neumann@loreal.com
	Dr. Stephan Teichmann Win Cosmetic GmbH & Co. KG	Wilhelm-Ternis-Straße 21-25 67592 Flörsheim-Dalsheim Tel. +49 6243 9060 3041 Stephan.Teichmann@dalli-group.com
	Matthias Welp Precision Dispensing Solutions Europe GmbH	Schulstraße 33 65795 Hattersheim Tel. +49 6190 801-215 Fax +49 6190 801-330 Matthias.Welp@precisionglobal.com

CHEMISCH-TECHNISCHER-AUSSCHUSS (CTA)

Vorsitzender	Manfred Lott Kao Germany GmbH
Mitglieder	Oliver Berger G. Staehle GmbH u. Co. KG Blechpackungen David Bergmann Euscher GmbH & Co. KG Christine Cajan Kao Germany GmbH Jens Georgi TUNAP GmbH & Co. KG Frank Hamberger Peter Kwasny GmbH Wolfgang Herrmann European Aerosols GmbH Kai Hönscher Procter & Gamble Service GmbH Lutz Kaiser Schwarzkopf & Henkel Production Europe GmbH & Co. KG Roger Koller Nussbaum Frankenberg GmbH Volker Krampe Beiersdorf AG Peter Kucharski Coster Technologie Speciali GmbH Manuel Mohrhenn DALLI-WERKE GmbH & Co. KG Dr. Sebastian Molitor Adolf Würth GmbH & Co. KG Beate Pelka Kao Germany GmbH Markus Reichelt Aptar Radolfzell GmbH Gebhard Schmidt Thomas GmbH Dr. Jens Schulz Beiersdorf AG Dr. Klaus Weber IGS Aerosols GmbH Dietmar Wiest Tubex GmbH
Gäste	Boerje Hegenberg Aptar Dortmund GmbH

PR-AUSSCHUSS (PRA)

Vorsitzender	Matthias Welp Precision Dispensing Solutions Europe GmbH
Mitglieder	Janine Arnold Henkel AG & Co. KGaA Christina Hoberg Beiersdorf AG Harald Schlatter Procter & Gamble Service GmbH Denis Strack Peter Kwasny GmbH

IGA- MITGLIEDERLISTE

ADL-Aerosol Dosen Limburg GmbH
 Anna-Ohl-Straße 1 | 65555 Limburg
 Tel. +49 6431 299 303 | Fax +49 6431 299 8 303
 info@aerosol-limburg.de | www.aerosol-limburg.de

DS

Bostik Aerosols GmbH
 Giebelstadter Weg 16
 97234 Reichenberg-Albertshausen
 Tel. +49 9366 9071-0 | Fax +49 9366 9071-22
 info.aerosols@bostik.com | www.bostik.com

F

AEROSOL EUROPE
 POB 1504 | 82305 Starnberg
 Tel. +49 8801 914682 | Fax +49 8801 914683
 info@aerosoleurope.de | www.aerosoleurope.de

Z

Caramba Chemie GmbH & Co. KG
 Wanheimer Strasse 334-336
 47055 Duisburg
 Tel. +49 203 7786-0
 info@caramba.de | www.caramba.de

F, S, W

Aerosol-Service GmbH
 Helmstedter Straße 58 c | 38126 Braunschweig
 Tel. +49 531 27382-0 | Fax +49 531 27382-26
 Info@Aerosol-Service.de | www.Aerosol-Service.de

F

Climalife DKF GmbH Dehon Kälte Fachvertriebs GmbH
 Robert-Bosch-Straße 14 | 40668 Meerbusch
 Tel. +49 2150 7073-51 | Fax +49 2150 7073-60
 vkleiner@climalife.dehon.com
 www.climalife.dehon.com

T

Aptar Dortmund GmbH
 Hildebrandstraße 20 | 44319 Dortmund
 Tel. +49 231 92400 | Fax +49 231 211752
 www.aptar.com

V, VT

Coster Technologie Speciali GmbH
 Siemensstraße 22 | 76275 Ettlingen
 Tel. +49 7243 5483-0 | Fax +49 7243 5483-54
 Sales.de@Coster.com | www.Coster.com

M, V,
VT, K

AVT Abfüll- und Verpackungstechnik GmbH
 Otto-Hahn-Straße 42 | 42369 Wuppertal
 Tel. +49 202 27474-0 | Fax +49 202 27474-15
 info@avt-deutschland.de | www.avt-deutschland.de

F

DALLI-WERKE GmbH & Co. KG
 Zweifaller Straße 120 | 52224 Stolberg
 Tel. +49 2402 8900 | Fax +49 2402 892222
 info@dalli-group.com | www.dalli-group.com

F

Ball Aerosol Packaging CZ S.R.O.
 Palackého 639
 CZ-28101 Velim | Tschechische Republik
 Tel. +49 152 28813084
 katharina.mollerracke@ball.com | www.ball.com

DA

E. Mierau Spray-Chemie GmbH
 Stolzenhagener Chaussee 12 | 16515 Zehlendorf
 Tel. +49 33053 898-0 | Fax +49 33053 898-99
 Service@Mierau-Spray-Chemie.de
 www.mierau-spray-chemie.de

F

Beiersdorf AG
 Unnastraße 48 | 20245 Hamburg
 Tel. +49 40 4909-0 | Fax +49 40 4909-3434
 www.Beiersdorf.com

F

ECKART GmbH
 Güntersthal 4 | 91235 Hartenstein
 Tel. +49 9152 77-0 | Fax +49 9152 77-7008
 info.eckart@altana.com | www.eckart.net

W

DA
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Aluminium)

DK
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolkunststoff-
 behältern (einschl.
 Vormaterial)

DS
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Weißblech)

F
 Aerosolprodukte-
 abfüller (Eigen-
 produkte oder
 Lohnabfüllung)

J
 Entsorgung/
 Recycling

K
 Schutzkappen,
 Verschlüsse

<p>European Aerosols GmbH Kurt-Vogelsang-Straße 6 74855 Haßmersheim Tel. +49 6266 75-0 Fax +49 6266 75-389 info-de@european-aerosols.com www.european-aerosols.com</p>	F	<p>Grillo-Werke AG Weseler Straße 1 47169 Duisburg Tel. +49 203 5557-378 Fax +49 203 5557-490 L.Marotta@grillo.de www.grillo.de www.dimethyl-ether.com</p>	T, W
<p>Euscher GmbH & Co. KG Johanneswerkstraße 22 33611 Bielefeld Tel. +49 521 80009-0 Fax +49 521 80009-990 Info@Euscher.com www.Euscher.com</p>	VT	<p>Henkel AG & Co. KGaA Postfach 11 00 40191 Düsseldorf Tel. +49 211 797-0 Fax +49 211 7988933 www.henkel.com</p>	F
<p>EVIOSYS Packaging Germany GmbH Fritz-Züchner-Straße 8 38723 Seesen Tel. +49 173 3244842 renate.himmel@eviosys.com www.eviosys.com</p>	DS	<p>HEUFT SYSTEMTECHNIK GMBH Am Wind 1 56659 Burgbrohl Tel. +49 2636-560 Fax +49 2636-56256 info@heuft.com www.heuft.com</p>	M
<p>Evonik Operations GmbH Paul-Baumann-Straße 1 45772 Marl Tel. +49 2365 49-6922 Fax +49 2365 49-6215 anna-chiara.sale@evonik.com www.evonik.com</p>	T	<p>IGS Aerosols GmbH Im Hemmet 1 79664 Wehr/Baden Tel. +49 7762 8007-0 Fax +49 7762 4412 info@igs aerosols.com www.igs aerosols.com</p>	F
<p>Ferdinand Grebien e.K. Franz-Haniel-Straße 35 47443 Moers Tel. +49 2841 50193 Fax +49 2841 502806 Info@Grebien-Aerosol.de www.grebien-aerosol.de</p>	F	<p>KAO Germany GmbH Pfungstädter Straße 98-100 64297 Darmstadt Tel. +49 6151 3960-0 Fax +49 6151 3960-111 christine.cajan@kao.com www.kao.com</p>	F
<p>Friedrich Huber aeronova GmbH & Co. KG Sobrigauer Weg 4 01257 Dresden Tel. +49 351 27046-0 Fax +49 351 27046-16 info@aeronova.de www.aeronova.de</p>	F	<p>Klüber Lubrication München GmbH & Co. KG Geisenhausenerstraße 7 81379 München Tel. +49 89 7876-0 Fax +49 89 7876-333 www.klueber.com</p>	S
<p>G. Staehle GmbH u. Co. KG Blechpackungen Mercedesstraße 15 70372 Stuttgart Tel. +49 711 9544-5 Fax +49 711 9544-899 Info@Staehle.de www.Staehle.de</p>	DS	<p>L'ORÉAL Deutschland GmbH Johannstraße 1 40476 Düsseldorf Tel. +49 211 4378-01 Fax +49 211 4378-1200 www.LOreal.de</p>	F
<p>GFV-Verschlusstechnik GmbH & Co. KG Reutiner Straße 14 72275 Alpirsbach Tel. +49 7444 611-100 j.hampel@gfv-web.de www.GFV-web.de</p>	K	<p>LINDAL Dispenser GmbH Technology-Straße 2 23923 Schönberg Tel. +49 38828 231-0 Fax +49 38828 231180 info@lindalgroup.com www.lindalgroup.com</p>	V, VT, K
<p>Graichen Produktions- und Vertriebs GmbH Darmstädter Straße 127-129 64625 Bensheim Tel. +49 6251 73103 Fax +49 6251 77901 Info@graichen-bensheim.de www.Graichen.net</p>	F	<p>Lornamead GmbH Harcckesheyde 91-93 22844 Norderstedt Tel. +49 40 888 859-0 Fax +49 40 888 859-20 info@lornamead.de www.lornamead.de</p>	S

M
Maschinen,
Apparate usw.

S
Verkauf (Handel)
von Aerosol-
produkten (auch
Import und Export)

T
Treibgase

V
Ventile

VT
Ventil-
Zubehör

W
Wirkstoffe
(Grundstoffe)
und Lösungs-
mittel

Z
Fachzeit-
schriften

<p>Mall + Herlan GmbH Wöschbacher Straße 33 76327 Pfinztal Tel. +49 721 946 01 0 Fax +49 721 946 01 99 info@mall-herlan.com www.mall-herlan.de</p>	DS, M	<p>REMONDIS Industrie Service GmbH Hauptverwaltung Lünen Brunnenstraße 138 44536 Lünen Tel. +49 2306 106-670 Fax +49 2306 106-677 www.Remondis-Industrie-Service.de</p>	J
<p>MITANI Europe GmbH Siemensring 44 E 47877 Willich Tel. +49 2154-953199-0 Fax +49 2154-953199-9 K.Motoo@mitanivalve.com www.MitaniValve.com</p>	V, VT, K	<p>Rudolf Dankwardt GmbH Gutenbergring 50-52 22848 Norderstedt Tel. +49 40 528734-0 Fax +49 40 528734-99 Dankwardt@RuDa.de www.RuDa.de</p>	F
<p>Nussbaum Frankenberg GmbH Sachsenburger Weg 37 09669 Frankenberg Tel. +49 37206 8922-0 Fax +49 37206 8922-60 kontakt@nucan.de www.nucan.com</p>	DA	<p>Salzenbrodt GmbH & Co. KG Hermsdorfer Straße 70 13437 Berlin Tel. +49 30 41404-512 Fax +49 30 41404-520 info@collonil.de www.collonil.com</p>	F
<p>Pamasol Willi Mäder AG Driesbüelstrasse 2 8808 Pfäffikon, SCHWEIZ Tel. +41 55 417-4040 Fax +41 55 417-4044 Info@Pamasol.com www.Pamasol.com</p>	M	<p>SCHARR CPC GmbH Hentrichstraße 65 47809 Krefeld Tel. +49 2151 5219-0 Fax +49 2151 5219-22 Info@SCHARR-CPC.de www.SCHARR-CPC.de</p>	T
<p>Peter Kwasny GmbH Heilbronner Straße 96 74831 Gundelsheim Tel. +49 6269 95-0 Fax +49 6269 95-70 Info@Kwasny.de www.Kwasny.de</p>	F	<p>Shell Deutschland GmbH Abt. STP/241 Suhrenkamp 71-77 22335 Hamburg Tel. +49 40 6324-5106 Fax +49 40 6324-6200 Ira.Petermann@shell.com www.Shell.de</p>	T
<p>Precision Dispensing Solutions Europe GmbH Schulstraße 33 65795 Hattersheim Tel. +49 6190 801-0 Fax +49 6190 801-200 PDSE-Info@precisionglobal.com www.precisionglobal.com</p>	V, VT, K	<p>Silgan Dispensing Systems Hemer GmbH Ernst-Stenner-Straße 17 58675 Hemer Tel. +49 159 045201-22 Markus.Thelen@SilganDispensing.com www.silgandispensing.com</p>	V, VT, K
<p>PRISMAN Chemie GmbH & Co. KG Industriestraße 17 68519 Viernheim Tel. +49 6251 866980-0 Fax +49 6251 866980-77 info@prisman.de www.prisman.de</p>	F, S	<p>SONAX GmbH Münchener Straße 75 86633 Neuburg/Donau Tel. +49 8431 53-0 Fax +49 8431 53-390 Info@SONAX.de www.SONAX.de</p>	F
<p>Procter & Gamble Service GmbH Sulzbacher Straße 40 65824 Schwalbach Tel. +49 6196 89-01 Fax +49 6196 89-4929 www.pg.com</p>	F	<p>Stanger Produktions- und Vertriebs GmbH & Co. KG Ferdinand-Porsche-Straße 2 32339 Espelkamp Tel. +49 5743 9307-0 Fax +49 5743 9307-299 info@stanger.de www.stanger.de</p>	F
<p>Progas GmbH & Co. KG Geschäftsbereich Aerosol Westfalendamm 84-86 44141 Dortmund Tel. +49 231 5498-263 Fax +49 231 5498-265 aerosol@progas.de www.progas-aerosol.de</p>	T	<p>Summit Europe CV Damsluisweg 12 1332 EC Almere, NIEDERLANDE Tel. +31 36 5491-200 Fax +31 36 5491-201 CS@summit.eu.com www.summiteurope.nl</p>	V, VT, K

DA
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Aluminium)

DK
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolkunststoff-
 behältern (einschl.
 Vormaterial)

DS
 Hersteller von
 oder Handel mit
 Aerosolmetall-
 behältern
 (Weißblech)

F
 Aerosolprodukte-
 abfüller (Eigen-
 produkte oder
 Lohnabfüllung)

J
 Entsorgung/
 Recycling

K
 Schutzkappen,
 Verschlüsse

Thomas GmbH VT
 Industriestraße 6 | 63505 Langenselbold
 Tel. +49 6184 807-100 | Fax +49 6184 807-650
 webcontact@thomas-holding.com
 www.thomas-holding.com

Trivium Packaging Germany GmbH DA, DS
 Feldstraße 147-149 | 22880 Wedel
 Tel. +49 4103 126-0 | Fax +49 4103 126-201
 www.triviumpackaging.com

TUBEX GmbH DA
 Fabrikstraße 1 | 72414 Rangendingen
 Tel. +49 7471 990-0 | Fax +49 7471 990-599
 Info@TUBEX.de | www.TUBEX.de

TUNAP GmbH & Co. KG F
 Bürgermeister-Seidl-Straße 2 | 82515 Wolfratshausen
 Tel. +49 8171 1600-0 | Fax +49 8171 1600-40
 Info@TUNAP.com | www.TUNAP.com

Vema GmbH & Co. KG F
 Portnerstraße 84 | 86356 Neusäß
 Tel. +49 821 4605300 | Fax +49 821 4605339
 info@vema.net | www.vema.net

W + S GmbH Lackchemie und Aerosol-Technik F
 Am Sportplatz 5 | 63791 Karlstein
 Tel. +49 6188 9575-0 | Fax +49 6188 9575-30
 info@ws-lackchemie.de
 www.ws-lackchemie.de

WESTFA Aerosol GmbH T
 Feldmühlenstraße 19 | 58099 Hagen
 Tel. +49 441 210 2141 | Fax +49 441 210 2152
 aerosole@westfa.de | www.westfa.de

Wild Beauty GmbH S
 Breslauer Straße 20 | 64342 Seeheim-Jugenheim
 Tel. +49 6257 5036 0 | Fax +49 6257 5036 7110
 info@wild-beauty.de | www.wild-beauty.de

Zellaerosol GmbH F
 Wiesenstraße 13 | 79669 Zell im Wiesental
 Tel. +49 7625 9253-0 | Fax +49 7625 9253-14
 Info@Zellaerosol.de | www.Zellaerosol.de

M
 Maschinen,
 Apparate usw.

S
 Verkauf (Handel)
 von Aerosol-
 produkten (auch
 Import und Export)

T
 Treibgase

V
 Ventile

VT
 Ventil-
 Zubehör

W
 Wirkstoffe
 (Grundstoffe)
 und Lösungs-
 mittel

Z
 Fachzeit-
 schriften

Herausgeber

Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.
Mainzer Landstraße 55 | 60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 2556-1508 | Telefax +49 69 2556-1608
info@aerosolverband.de | www.aerosolverband.de

Konzeption & Gestaltung

Seippel & Weihe Kommunikationsberatung GmbH
www.seippel-weihe.com

Fotos

Industrie-Gemeinschaft Aerosole e.V.
iStock (S. 17)